

Schalteröffnungszeiten:

Montag:	8.00-11.30	13.30-18.30
Dienstag:	8.00-11.30	13.30-16.00
Mittwoch:	8.00-11.30	13.30-16.00
Donnerstag:	8.00-11.30	13.30-16.00
Freitag:	7.00-15.00 (durchgehend)	

Zuständig für die Ausrichtung von Zusatzleistungen ist die Gemeinde, in welcher die gesuchstellende Person ihren gesetzlichen Wohnsitz hat.

## Zusatzleistungen zur AHV/IV Anmeldung

Bitte beachten Sie, dass die beiliegende Checkliste einen Bestandteil des Anmeldeformulars bildet und darauf separat einzureichende Unterlagen aufgeführt sind.

### 1. Antragstellerin, Antragsteller

AHV-Nummer (756.xxx.xxx.xx) \_\_\_\_\_

Name  
(Verheiratete oder Verwitwete: auch Frauenname) \_\_\_\_\_

Vorname  
(Rufname unterstreichen oder in Grossbuchstaben) \_\_\_\_\_

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

E-Mailadresse (falls vorhanden) \_\_\_\_\_

Telefonnummer / Mobilnummer \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Heimatort  
(Ausländerin, Ausländer: Nationalität) \_\_\_\_\_

Aufenthaltsbewilligung \_\_\_\_\_

In der Schweiz seit \_\_\_\_\_

*Falls im Heim wohnhaft:*

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Zivilstand

seit: \_\_\_\_\_

- ledig
- verheiratet
- in eingetragener Partnerschaft
- verwitwet
- geschieden
- aufgelöste Partnerschaft
- freiwillig getrennt
- gerichtlich getrennt

## 2. Ehepartnerin, Ehepartner

AHV-Nummer (756.xxx.xxx.xx)

Name  
(Verheiratete oder Verwitwete: auch Frauenname)

Vorname  
(Rufname unterstreichen oder in Grossbuchstaben)

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

E-Mailadresse (falls vorhanden)

Telefonnummer / Mobilnummer

Geburtsdatum

Heimatort  
(Ausländerin, Ausländer: Nationalität)

Aufenthaltsbewilligung

In der Schweiz seit

*Falls im Heim wohnhaft:*

Name

Adresse

Eintrittsdatum

## 3. Kinder (bis 25 Jahre)

Haben Sie eigene minderjährige oder in Aus-  
bildung stehende Kinder (aus dieser Ehe,  
früheren Ehen oder aussereheliche)?

Ja

Nein

### 3.1 Kind 1

Name

Vorname  
(Rufname unterstreichen oder in Grossbuchstaben)

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Geburtsdatum

AHV-Nummer (756.xxx.xxx.xx)

Einkommen pro Jahr / Vermögen CHF

### 3.2 Kind 2

Name \_\_\_\_\_

Vorname  
 (Rufname unterstreichen oder in Grossbuchstaben)  
 \_\_\_\_\_

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

AHV-Nummer (756.xxx.xxx.xx) \_\_\_\_\_

Einkommen pro Jahr / Vermögen CHF \_\_\_\_\_

### 3.3 Kind 3

Name \_\_\_\_\_

Vorname  
 (Rufname unterstreichen oder in Grossbuchstaben)  
 \_\_\_\_\_

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

AHV-Nummer (756.xxx.xxx.xx) \_\_\_\_\_

Einkommen pro Jahr / Vermögen CHF \_\_\_\_\_

## 4. Angaben zur Vertretung

Bitte Vollmacht beilegen.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Strasse, Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefonnummer / Mobilnummer \_\_\_\_\_

E-Mailadresse \_\_\_\_\_

Bezug zur Antragstellerin,  
 zum Antragsteller:

- Beistand
- Begleitbeistand
  - Vertretungsbeistand
  - Mitwirkungsbeistand
  - Umfassende Beistandschaft
- anderer Bezug \_\_\_\_\_

## 5. Gewünschte Auszahlungsart

Auf welches Bank- oder Postkonto können wir Ihr Guthaben überweisen?

Antragstellerin, Antragsteller

Name der Bank

IBAN /CHxx xxxx xxxx xxxx x)

oder

Ehepartnerin, Ehepartner

Name der Bank

IBAN /CHxx xxxx xxxx xxxx x)

oder

Drittperson oder Behörde

*Gesuch um Drittauszahlung von Leistungen  
der AHV/IV/EO/EL/FL zwingend beilegen.*

Name der Bank

IBAN /CHxx xxxx xxxx xxxx x)

## 6. Ausgaben

6.1 Bezahlen Sie Nichterwerbstätigenbeiträge an die AHV/IV/EO?

Ja

Nein

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja

Nein

Total CHF pro Jahr

6.2 Sind Sie unterhaltspflichtig?

Ja

Nein

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja

Nein

Total CHF pro Jahr

6.3 Wohnen Sie zur Miete?

Ja

Nein

Bruttomiete CHF pro Jahr

Wie viele Personen (Sie mitgezählt) wohnen in Ihrem Haushalt?

6.4 Wohnen Sie in einer eigenen Liegenschaft oder der Liegenschaft Ihrer Ehepartnerin/ Ihres Ehepartners

Ja

Nein

Wie viele Personen (Sie mitgezählt) leben in diesem Haushalt?

Wie hoch ist der Eigenmietwert der Liegenschaft? CHF pro Jahr

6.5 Wohnen Sie kostenlos bei einer Person?

Ja

Nein

Falls ja, bei wem?

6.6 Benötigen Sie einen Rollstuhl?

Ja

Nein

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja

Nein

- 
- 6.7 Haben Sie oder Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner Mehrkosten für eine krankheitsbedingte lebensnotwendige Diät zu tragen, z.B. aufgrund von Zöliakie oder Peritonealdialyse (bspw. keine Kostenvergütung für eine Diät aufgrund von Diabetes mellitus Typ 2)?
- Ja  Nein
- 

## 7. Vermögen (im In- und Ausland)

- 7.1 Besitzen Sie, Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner oder Ihre Kinder Vermögen oder Sparguthaben **in der Schweiz** (z.B. Bankkonti, Postkonti, Wertschriften, Heimdepot, Mietdepot, Genossenschaftsanteile, Depositenkonto)?
- Ja  Nein

– Total CHF

- Besitzen Sie, Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner oder Ihre Kinder Vermögen oder Sparguthaben **im Ausland** (z.B. Bankkonti, Postkonti, Wertschriften, Depositenkonto)?
- Ja  Nein

– Total CHF

- 
- 7.2 Besitzen Sie eine Lebensversicherung, eine Leibrentenversicherung oder ein Konto der 3. Säule?
- Ja  Nein

- Wie hoch ist der steuerliche Rückkaufswert (Total CHF)?
- Abschlussjahr
- Ablaufjahr

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

- Wie hoch ist der steuerliche Rückkaufswert (Total CHF)?
- Abschlussjahr
- Ablaufjahr

- 
- 7.3 Besitzen Sie **in der Schweiz** Liegenschaften oder Grundstücke (bebaut oder unbebaut), sind Sie an solchen beteiligt (Familieneigentum/Erbsengemeinschaft) oder haben Sie früher jemals Grundeigentum besessen?
- Ja  Nein

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Falls Haus oder Wohnung, ist oder war dieses oder diese

Wie hoch ist der Eigenmietwert des Hauses/ der Wohnung?

Falls Sie Ihr Grundeigentum verkauft haben: Wann fand Verkauf statt?

- Ja  Nein
- selbstbewohnt  nicht selbstbewohnt

- 
- 7.4 Besitzen Sie **im Ausland** Liegenschaften oder Grundstücke (bebaut oder unbebaut), sind Sie an solchen beteiligt (Familieneigentum/Erbsengemeinschaft) oder haben Sie früher jemals Grundeigentum besessen?
- Ja  Nein

- Falls Sie Ihr Grundeigentum verkauft haben: Wann fand dieser Verkauf statt?

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

- Falls Ihr/e Ehepartner/in Grundeigentum verkauft hat: Wann fand dieser Verkauf statt?

- Ja  Nein

---

7.5 Besitzen Sie Viehhabe, Bargeld von mehr als CHF 5'000, Sammlungen/Münzen, Schmuck oder sonstige Waren?

Ja  Nein

– Bezeichnung

– Total CHF

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

– Bezeichnung

– Total CHF

---

7.6 Besitzen Sie ein Auto oder ein anderes Motorfahrzeug?

Ja  Nein

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

Ihre Kinder?

Ja  Nein

Falls Motorfahrzeuge vorhanden sind, wie ist der Kilometerstand?

---

7.7 Besitzen Sie sonstiges Vermögen in der Schweiz oder im Ausland (z.B. Nutzniessungsvermögen oder Wohnrecht)?

Ja  Nein

– Total CHF

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

– Total CHF

Wenn ja, um welche Art von Vermögen handelt es sich?

---

7.8 Haben Sie eine Erbschaft erhalten?

Ja  Nein

– Total CHF

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

– Total CHF

Sind Sie an einer unverteilter Erbschaft beteiligt?

Ja  Nein

– Total CHF

Ihr Ehepartner, Ihre Ehepartnerin?

Ja  Nein

– Total CHF

---

7.9 Haben Sie Schulden?

Ja  Nein

– Total CHF

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

– Total CHF

---

7.10 Haben Sie jemals Vermögen oder einzelne Vermögenswerte an Verwandte oder Dritte übertragen oder haben Sie auf Einkünfte verzichtet?

Ja  Nein

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

– Was (Haus, Darlehen, Schenkung, Erbvorbezug)?

– Wann?

– Wie viel (CHF)?

– Bemerkungen

---

## 8. Einnahmen

8.1 Sind Sie erwerbstätig?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– Erwerbseinkommen CHF pro Jahr	
Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– Erwerbseinkommen CHF pro Jahr	
Erhalten Sie Familienzulagen (Kinderzulagen)?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Haben Sie Auslagen für die Fahrt zum Arbeitsplatz, auswärtige Verpflegung usw.?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– CHF pro Jahr	
Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– CHF pro Jahr	
<hr/>	
8.2 Erhalten Sie eine AHV-Rente oder eine IV-Rente der Ausgleichskasse?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– Von welcher Ausgleichskasse?	
– CHF pro Jahr	
Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– Von welcher Ausgleichskasse?	
– CHF pro Jahr	
<hr/>	
8.3 Erhalten Sie eine Rente der beruflichen Vorsorge (BVG-Rente)?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– Von welcher / welchen Pensionskasse/n?	
– CHF pro Jahr	
Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– Von welcher / welchen Pensionskasse/n?	
– CHF pro Jahr	
<hr/>	
8.4 Haben Sie oder Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner eine Kapitalauszahlung erhalten oder sich jemals Kapital der beruflichen Vorsorge/ein Freizügigkeitsguthaben auszahlen lassen?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– Datum der Auszahlung	
– Total CHF	
Verfügen Sie oder Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner über ein Freizügigkeitskonto (Sperrkonto für Pensionskassenguthaben)?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
– Bei welcher Einrichtung?	
– Total CHF	
<hr/>	
8.5 Haben Sie oder Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner Leistungen bei einer Pensionskasse oder anderen Versicherung angemeldet und noch keinen Entscheid erhalten?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Haben Sie oder Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner sich im Ausland bei einer Versicherung angemeldet und noch keinen Entscheid erhalten?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<hr/>	

8.6 Erhalten Sie Rentenleistungen anderer Versicherungen (z.B. Unfallversicherung, Militärversicherung, Haftpflichtversicherung, Lebensversicherung, Leibrenten)?

Ja  Nein

- Name der Versicherung
- CHF pro Jahr

\_\_\_\_\_

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

- Name der Versicherung
- CHF pro Jahr

\_\_\_\_\_

8.7 Erhalten Sie Taggelder aus Kranken-, Unfall-, Invaliden-, Arbeitslosenversicherung, Erwerbsersatz, Mutterschaftsversicherung?

Ja  Nein

- Name der Versicherung
- CHF pro Tag

\_\_\_\_\_

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

- Name der Versicherung
- CHF pro Tag

\_\_\_\_\_

8.8 Waren Sie in den letzten 5 Jahren erwerbstätig?

Ja  Nein

- Name der Firma  
(wenn selbständigerwerbend, bitte vermerken)
- Adresse
- Jahreslohn CHF
- Name der Pensionskasse
- Dauer der Anstellung

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

- Name der Firma  
(wenn selbständigerwerbend, bitte vermerken)
- Adresse
- Jahreslohn CHF
- Name der Pensionskasse
- Dauer der Anstellung

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

8.9 Haben Sie einmal im Ausland gearbeitet?

Ja  Nein

- In welchem Land?
- Dauer der Anstellung

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

- In welchem Land?
- Dauer der Anstellung

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Beziehen Sie eine ausländische Rente oder andere Leistungen aus dem Ausland?

Ja  Nein

- CHF pro Jahr

\_\_\_\_\_

Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner?

Ja  Nein

- CHF pro Jahr

\_\_\_\_\_



8.10 Hielten Sie sich in den letzten zwei Jahren länger als drei Monate am Stück im Ausland auf?

Wenn ja, genaue Dauer jeweils

Ja  Nein

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

8.11 Erhalten Sie Zinsen aus Sparguthaben, Wertschriften, Darlehen usw.?

– CHF pro Jahr

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

– CHF pro Jahr

Ja  Nein

Ja  Nein

8.12 Erhalten Sie Unterhaltsbeiträge?

– CHF pro Jahr

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

– CHF pro Jahr

Ihre Kinder?

– CHF pro Jahr

Ja  Nein

Ja  Nein

Ja  Nein

8.13 Erhalten Sie eine Hilflosenentschädigung der AHV, IV, Unfall- oder Militärversicherung?

– Name der Versicherung

– CHF pro Jahr

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

– Name der Versicherung

– CHF pro Jahr

Ja  Nein

Ja  Nein

8.14 Erzielen Sie sonstige Einkommen (z.B. Naturaleinkommen, Ertrag aus unverteilter Erbschaften, Nutzniessung, Wohnrecht, Mietzinseinnahmen, Stipendien, usw.)

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

CHF pro Jahr

Ja  Nein

Ja  Nein

8.15 Bei welcher Krankenkasse sind Sie gemäss KVG obligatorisch versichert?

– Besteht eine Zusatzversicherung zur Krankenversicherung?

– Falls ja, bei welcher Krankenkasse sind Sie Zusatzversichert?

Bei welcher Krankenkasse ist Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner gemäss KVG obligatorisch versichert?

– Besteht eine Zusatzversicherung zur Krankenversicherung?

Falls ja, bei welcher Krankenkasse ist Ihre Ehepartnerin/ Ihr Ehepartner Zusatzversichert?

Erhalten Sie die kantonale Prämienverbilligung für die Krankenversicherung (IPV)?

Ihre Ehepartnerin / Ihr Ehepartner?

Total CHF pro Jahr

Ja  Nein

Ja  Nein

Ja  Nein

Ja  Nein

---

8.16 Haben Sie schon früher einmal Zusatzleistungen bezogen oder beantragt?

 Ja Nein

– In welchem Jahr?

– Wo?

---

## 9. Bemerkungen

---

## 10. Hinweise zum Bezug von kantonalen Beihilfen, kantonalen Zuschüssen und Gemeindegzuschüssen

Kantonale Beihilfen, kantonale Zuschüsse und Gemeindegzuschüsse werden rückerstattungspflichtig, wenn sich die wirtschaftliche Situation der Bezügerinnen oder Bezüger wesentlich verbessert. Auf Beihilfen, Zuschüsse und Gemeindegzuschüsse (falls solche Gemeindegzuschüsse von der Gemeinde ausgerichtet werden) kann verzichtet werden. Falls Sie verzichten möchten, bitten wir Sie, dies mit dem Ankreuzen des/der betreffenden Kästchen(s) zu bestätigen.

In Kenntnis der Rückerstattungspflicht von kantonalen Beihilfen, kantonalen Zuschüssen und Gemeindegzuschüssen verzichte ich bis zum jederzeit möglichen schriftlichen Widerruf freiwillig auf folgende Leistungsarten:

- Kantonale Beihilfen
- Kantonale Zuschüsse
- Gemeindegzuschüsse

### Auszug aus den Strafbestimmungen

Wer durch unwahre oder unvollständige Angaben oder in anderer Weise für sich oder eine andere Person zu Unrecht Zusatzleistungen erwirkt, kann - sofern nicht ein mit höherer Strafe bedrohtes Verbrechen oder Vergehen vorliegt - mit einer Geldstrafe von bis zu 180 Tagessätze bestraft werden. Wer in Verletzung der Auskunftspflicht wesentlich unwahre Auskunft erteilt oder die Auskunft verweigert, kann mit Busse bis zu CHF 5000.00 bestraft werden (Art. 31 des Gesetzes über Ergänzungsleistungen). Unrechtmässig bezogene Leistungen müssen zudem zurückerstattet werden. Diese Bestimmungen gelten sinngemäss für Beihilfen, Kantonale Zuschüsse und Gemeindegzuschüsse.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben bestätigt:

---

Ort und Datum

---

Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller

---

Unterschrift Ehepartnerin/ Ehepartner

---

Unterschrift gesetzlicher Vertreter/ gesetzliche Vertreterin

## Zusatzleistungen zur AHV/IV

### Checkliste für die notwendigen Unterlagen

Auf der folgenden Liste sind Unterlagen aufgeführt, die auf den allfälligen Zusatzleistungsanspruch einen Einfluss haben können. Werden zu einer Position keine Belege eingereicht, wird im Sinne der vollständigen Auskunftspflicht angenommen, dass diese Position nicht zutrifft.

Alles, was zutrifft ist unbedingt einzureichen.

Bitte reichen Sie uns Fotokopien ein. Wir behalten uns vor, jederzeit auch Originale zu verlangen.

**1. Antragstellerin, Antragsteller**

**2. Ehepartnerin, Ehepartner**

**3. Kinder (bis 25 Jahre)**

- Ausweis, ID, Pass oder Ausländerausweis
- Im Falle von Scheidung/Trennung: Scheidungs-/Trennungsurteil

**4. Angaben zur Vertretung**

- Vollmacht

**5. Gewünschte Auszahlungsart**

- Gesuch um Drittauszahlung, falls Auszahlung an eine Drittperson gewünscht wird.

**6. Ausgaben**

- Mietvertrag/Untermietvertrag
- Schriftliche Mitteilung der letzten Mietzinsänderung
- Nachweis der letzten Mietzinszahlung/Untermietzinszahlung
- Letzte Heimrechnung und Heimvertrag inklusive Taxordnung
- Rechnung Nichterwerbstätigenbeitrag der AHV/IV
- Urteil oder Vereinbarung und Beleg über Alimenten- oder Unterhaltszahlungen
- Versicherungsausweis der Krankenkasse für Grund- und Zusatzversicherung (Police, keine Prämienrechnung)
- Arztzeugnis betreffend Mehrkosten aufgrund lebensnotwendiger Diät mit Diagnose

**7. Vermögen (im In- und Ausland)**

- Letzte Steuererklärung mit Wertschriften- und Guthabenverzeichnis 1
- Zins- und Saldoausweise sämtlicher Sparguthaben und Wertschriften (inkl. Mieterdepot/-kaution, Heimdepot und Depositenkonto) per 31.12. des vergangenen Jahres (auch Konten im Ausland)  
⇒ Bank -und Postkonten
- Detaillierte Auszüge der letzten drei Monate von Verkehrskonten, d.h. Konten, auf die Renten oder Lohn überwiesen und über die Zahlungen erledigt werden
- Policen von Lebensversicherungen und Leibrentenversicherung mit Ausweis über Steuerrückkaufswert
- Ausweise aller Pensionskassen- / Freizügigkeitsguthaben per 31.12. des vergangenen Jahres
- Ausweise über Guthaben der dritten Säule (Sparen 3 usw.) per 31.12. des vergangenen Jahres
- Vertrag über Nutznießungsvermögen oder Wohnrecht, inkl. aktueller Ertragsabrechnung

- Unterlagen über erhaltene und unverteilte Erbschaften bzw. Erbvorbezüge und Belege über allfällige Rückzahlungen (Kopie Testament, Nachlassinventar oder Erbescheinigung)
- Darlehens- / Schenkungsverträge / Belege betreffend Erbvorbezug sowie Belege zu anderweitigem Vermögens-/Einkommensverzicht
- Fahrzeugausweis, Kilometerstand und Zeitwert (Eurotaxbewertung) von Motorfahrzeugen
- Belege über Kapitalauszahlungen von Pensionskassen- und Freizügigkeitsguthaben
- Aufstellung über Schulden mit Belegen
- Belege über den Wert von Viehabe, Sammlungen, Münzen, Schmuck und sonstiger Ware

### Liegenschaften/Wohneigentum

- Grundbuchauszug von Liegenschaften/Grundstück Wohneigentum und/oder Ferienhäusern im In- und Ausland
- Belege über Hypotheken oder Namensschuldbriefe
- Verkehrswertschätzung nicht älter als 1 Jahr für nicht selbstbewohntes Wohneigentum
- Letzte Bewertung des Steueramtes für selbstbewohntes Wohneigentum
- Beleg über den Eigenmietwert (für ausländische Liegenschaften Auszug aus dem grundbuchamtlichem Schätzungskataster)
- Im Falle des Verkaufs einer Liegenschaft: Kaufvertrag

### 8. Einnahmen (im In- und Ausland)

- Gutschriftsanzeigen/Steuerausweis AHV/IV-Rente, Pension (zweite Säule), Lebensversicherung, Leibrentenversicherung, Hilflosenentschädigung, Taggelder, Unfallrenten usw.
- AHV-Rentenverfügung
- IV-Rentenverfügung inklusive 2. Verfügungsteil (Datum der IV-Anmeldung: \_\_\_\_\_)
- Verfügung Hilflosenentschädigung
- Verfügung Taggeld
- Verfügung einer Rente aus Unfallversicherung
- Entscheid über Leistungen der Pensionskasse
- Ausweis über ausländische Renten und Pensionen (Jahresrentenausweis)
- Arbeitsvertrag
- Letzter Lohnausweis und Lohnabrechnung (wenn erwerbstätig), inkl. Nebenverdienst  
Kinder: Ausbildungsnachweis oder Lehrvertrag sowie Lohnausweise
- Urteil oder Vereinbarung und Gutschriftsanzeige über Alimenten- oder Unterhaltszahlungen
- Entscheid der Sozialversicherungsanstalt über die individuelle Prämienverbilligung (IPV)
- Abrechnung über Leistungen der Krankenkasse an die Pflegekosten in Heimen oder Spitexkosten
- Anmeldung oder Gesuch für Leistung bei Pensionskasse oder anderen Versicherungen
- Einkommen aus Untervermietung
- Bestätigung der Erwerbsaufgabe (Kündigungsschreiben oder Arbeitszeugnis)
- Sonstige Einnahmen, z.B. Leistungen der Militärversicherung, Haftpflichtversicherung, Kinderzulagen, Stipendien etc.
- Unterlagen über pendente (noch nicht abgeschlossene) Versicherungsverfahren

Gemeindeverwaltung Regensdorf  
Durchführungsstelle für Zusatzleistungen zur AHV/IV  
Watterstrasse 114, 8105 Regensdorf  
Telefon, 044 842 38 38

#### Schalteröffnungszeiten:

Montag:	8.00-11.30	13.30-18.30
Dienstag:	8.00-11.30	13.30-16.00
Mittwoch:	8.00-11.30	13.30-16.00
Donnerstag:	8.00-11.30	13.30-16.00
Freitag:	7.00-15.00 (durchgehend)	

Zuständig für die Ausrichtung von Zusatzleistungen ist die Gemeinde, in welcher die gesuchstellende Person ihren gesetzlichen Wohnsitz hat.